

Stand: Juni 2000

Produkt- und Funktionsbeschreibung

Der Dämmerungsschalter REG 253 gehört zur Familie der Sensoren und gibt in Abhängigkeit der mit einem Lichtfühler gemessenen Helligkeit sowie der eingestellten Luxwerte Schalttelegramme ab. Dieses Gerät in REG-Ausführung hat eine durchgeschleifte AST zum Anschluß an die Busankoppler REG. Eine Datenschiene ist nur für den Busankoppler REG notwendig.

Der Dämmerungsschalter stellt einen Eingangskanal für den Busankoppler dar. Je Busankoppler können bis zu 4 Kanäle verwaltet werden.

Der Dämmerungsschalter mißt in Verbindung mit einem extern anzubringenden Lichtfühler (Leitungslänge max.: 100m) die Helligkeit. Das Gerät hat zwei Bereiche die mittels Drehschalter gewählt werden können. Innerhalb jedes Bereiches kann mit einem Potentiometer der gewünschte Helligkeitswert eingestellt werden. Wird der eingestellte Helligkeitswert unter- oder überschritten (Hysterese ca. 1,3 facher Einstellwert), erfolgt eine Anzeige durch die LED. Je nach Parametrierung des Busankopplers werden ein Ein-, Aus- oder keine Signale übertragen. Eine Verzögerungszeit kann ebenfalls im Busankoppler parametrieren werden.

Anwendungen sind: helligkeitsabhängig ein- und ausschalten von z.B. Markisen, Rolläden, Parkplatzbeleuchtung, Schaufensterbeleuchtung etc.

Der Busankoppler Bestell-Nr.: 5WG1 110-5AR01 ist nicht im Lieferumfang enthalten sondern kann unter die MLFB 5TT3 390 separat bestellt werden:

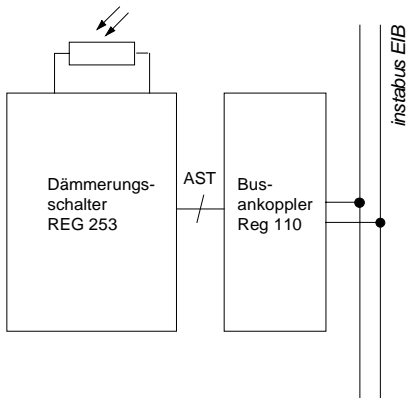
Funktionsdaten

- 1 Kanal
- 2 einstellbare Helligkeitsbereiche:
2 - 300 Lux, 200 - 20000 Lux
- Schaltschwelleinstellung mit Potentiometer
- unverzögerte LED-Anzeige
- verzögerte Ein-/Ausschaltung
- Schaltflanken einstellbar
- logische Verknüpfung „ODER“ bzw. „UND“
- externer Helligkeitsfühler
- DIN-Schieneinstallation

Applikationsprogramme

siehe Siemens Produktdatenbank F.1

Anschlußbeispiel



Technische Daten

Spannungsversorgung

erfolgt über die Buslinie (über Busankoppler)

Bedienelemente

- Drehschalter: zum Wählen des Einstellbereiches
- Potentiometer: zum Einstellen eines Helligkeitswertes innerhalb des ausgewählten Einstellbereiches

Leistungsaufnahme EIB

12,5 mW

Anzeigelemente

LED - Anzeige:
Leuchtet wenn die eingestellte Helligkeit unterschritten wird.
Erlischt wenn die eingestellte Helligkeit (Hysterese ca. 1,3 facher Einstellwert) überschritten wird.

Anschlüsse

- 10 polige Stiftleiste (AST): zum Anschluß an den Busankoppler REG
- 10 polige Buchse (AST): zum Anschließen eines weiteren REG-Gerätes

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff
- Abmessungen (H x B x T): 45 x 35 x 68 mm
- Einbautiefe: 68 mm
- Verteilerauschnitt: 46 x 36 mm
- Gewicht: ca. 75 g

Elektrische Sicherheit

- Verschmutzungsgrad (nach IEC 664-1): 2
- Schutzart (nach EN 60529): IP 20
- Schutzklasse (IEC 1140): II
- Überspannungskategorie (nach IEC 664-1): III
- Bus: Sicherheitskleinspannung SELV DC 24 V
- Gerät erfüllt EN 50090-2-2 und IEC 664-1: 1992

EMV-Anforderungen

erfüllt EN 50081-1, EN 50082-2 und EN 50090-2-2

Umweltbedingungen

- Klimabeständigkeit: EN 50090-2-2
- Umgebungstemperatur im Betrieb: -20°C bis +55°C
- Lagertemperatur: -25 ... +70 °C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5 % bis 93 %

Approbat

EIB zertifiziert

CE-Kennzeichnung

gemäß EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau), Niederspannungsrichtlinie

Lage und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

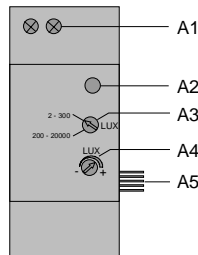


Bild 1: Anschlüsse des Dämmerungsschalters

- A1 Anschlußklemmen Lichtfühler
- A2 LED zum Anzeigen des Helligkeitswertes
- A3 Drehschalter zur Auswahl eines Helligkeitsbereiches
- A4 Potentiometer zum Einstellen eines Helligkeitswertes
- A5 Anwenderschnittstelle (AST) zum Anschluß an den Busankoppler bzw. an ein vorhandenes Busendgerät

Installationshinweise

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in Starkstromverteiler oder Kleingehäusen verwendet werden.

! WARNUNG

- Das Gerät darf im Starkstromverteiler (230/400V) nur zusammen mit entsprechenden, VDE zugelassenen Geräten eingebaut werden und nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Freie Hutschienebereiche mit eingelegerter Datenschiene sind mit Abdeckung 5WG1 192-8AA01 abzudecken.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.

Montage und Verdrahtung

Allgemeine Beschreibung

Das Reiheneinbaugerät kann in N- Verteiler, AP oder UP und überall dort eingesetzt werden, wo Hutschiene EN 50022-35 x 7,5 vorhanden sind. Dabei wird die elektrische Verbindung zwischen dem Dämmerungsschalter REG 253 und dem REG Busankoppler über die seitliche Anwenderschnittstelle (AST) hergestellt.

Montage des Gerätes auf der Hutschiene (Bild 2)

- Das Reiheneinbaugerät (B1) in die Hutschiene (B2) einhängen und
- das Reiheneinbaugerät nach hinten schwenken, bis der Schieber hörbar einrastet.
- Die Schutzfolie des Klebebandes (B4) entfernen, das Reiheneinbaugerät nach rechts schieben und mit dem Busankoppler (B3) verbinden

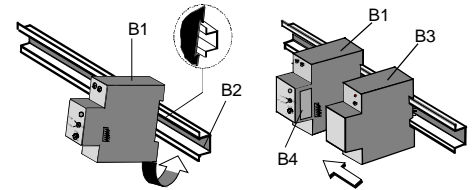


Bild 2: Montage des Einbaugerätes

Demontage des Gerätes von der Hutschiene (Bild 3)

- den Busankoppler (C1) nach rechts schieben, bis die Steckverbindung zum Busendgerät (C2) frei ist
- mit einem Schraubendreher den Schieber (C4) nach unten ziehen, durch leichtes Drücken einrasten und
- das Gerät (C1) nach vorne aus der Hutschiene (C3) heraus-schwenken.

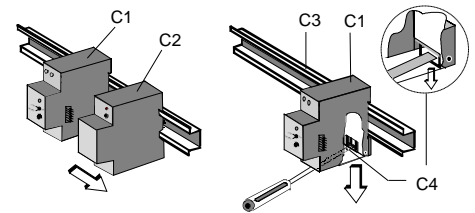


Bild 3: Demontage des Einbaugerätes